Herren Verbandsoberliga Süd (Bayerischer TTV)

TSV Deggendorf : SpVgg Thalkirchen II
Samstag, 02.04.2022, 20:00 Uhr

SpVgg Thalkirchen II stockt Punktekonto gegen TSV Deggendorf auf

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg der SpVgg Thalkirchen II im Spiel der Herren Verbandsoberliga Süd (Bayerischer TTV) beim TSV Deggendorf fest. Die Gäste profitierten in ihrem 9. Saisonspiel am Samstagabend unter anderem davon, dass der TSV Deggendorf mit einem Ersatzpieler antrat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Pavolka / Maag bezwangen Kapic / Schmidt in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Niezgoda / Schnelldorfer bekamen ihre Gegner Prce / Walter jedoch beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Wenige Chancen hatten Zaspal / Abraham bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Whyte / Ziermeier. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1: 2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels als Rostislav Niezgoda und Marko Prce die Klingen kreuzten. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jakub Pavolka sein Einzel gegen Ferry Kapic noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Zdenek Zaspal letztlich im Repertoire, um Markus Schmidt final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Christian Maag hatte im Einzel gegen Edgar Walter am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Eine umkämpfte Niederlage gab es daraufhin für Erwin Schnelldorfer beim 5:11, 11:5, 11:6, 7:11, 10:12 gegen Matthias Ziermeier. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Trotz Blitzstart verlor Jiri Abraham sein Spiel gegen Japhet Whyte letztlich in vier Sätzen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Ferry Kapic kam Rostislav Niezgoda nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Jakub Pavolka verlor sein Match gegen Marko Prce unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 2:11, 5:11, 5:11. Das musste man neidlos anerkennen. Ein Satz reichte nicht, weshalb Zdenek Zaspal die Partie gegen Edgar Walter letztlich mit 1:3 verlor. Mittlerweile stand es damit 4:8. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Markus Schmidt zunächst nicht gut aus, so gewann Christian Maag im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbartisch Erwin Schnelldorfer beim 2:3 gegen Japhet Whyte. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Deggendorf die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 7:11 bei 3 Saison-Siegen, 5 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft der SpVgg Thalkirchen II erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:10. Auch für sie ist die Vorrunde damit vorbei.

Statistik:
TSV Deggendorf
Doppel: Pavolka / Maag 1:0, Niezgoda / Schnelldorfer 0:1, Zaspal / Abraham 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (02:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: R. Niezgoda 2:0, J. Pavolka 0:2, Z. Zaspal 0:2, C. Maag 2:0, E. Schnelldorfer 0:2, J. Abraham 0:1

SpVgg Thalkirchen II

Doppel: Prce / Walter 1:0, Kapic / Schmidt 0:1, Whyte / Ziermeier 1:0

Einzel: F. Kapic 1:1, M. Prce 1:1, E. Walter 1:1, M. Schmidt 1:1, J. Whyte 2:0, M. Ziermeier 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.04.2022 (02:17) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").